

Marcel Mauss

Schriften zum Geld

Herausgegeben von Hans Peter Hahn,
Mario Schmidt und Emanuel Seitz

Aus dem Französischen
von Eva Moldenhauer

Sondersammelgebiet
Volks- & Völkerkunde

in Zusammenarbeit mit der DFG



Suhrkamp

Inhalt

Vorwort	7
---------------	---

Einleitung von Hans Peter Hahn.

Marcel Mauss als Ethnologe	9
----------------------------------	---

I

Mauss und »primitives« Geld

<i>Marcel Mauss.</i> Die Ursprünge des Geldbegriffs (1914)	27
<i>Marcel Mauss.</i> Rezension zu Swantons Werk über die Haida und die Tlingit (1910)	34
<i>Marcel Mauss.</i> Eine alte Form des Vertrags bei den Thrakern (1921)	37
<i>Marcel Mauss.</i> Der wirtschaftliche Tausch auf den Celebes-Inseln (1925)	46
<i>Marcel Mauss.</i> Grundlegende Anmerkung zum Gebrauch des Geldbegriffs (1923)	48
<i>Marcel Mauss.</i> »Geld« im <i>Handbuch der Ethnographie</i> (1947)	51

II

Die Durkheim-Schule und das Geld

<i>Maurice Leenhardt.</i> Das Geld in Neukaledonien (1922)	55
Leserhinweis zu François Simiand	64
<i>François Simiand.</i> Das Geld, eine soziale Realität (1934)	68
<i>Marcel Mauss und François Simiand.</i> Debatte über die Funktionen des Geldes (1934)	120

III

Mauss und »modernes Geld«

Leserhinweis zu den »Wechselkursen«	145
<i>Marcel Mauss.</i> Die Wechselkurse (1922-1924)	147
Leserhinweis zum »Bolschewismus«-Text	182
<i>Marcel Mauss.</i> Soziologische Würdigung des Bolschewismus (1924)	184

Nachwort von Mario Schmidt und Emanuel Seitz.

Geld im Ganzen der Gesellschaft. Was Teile bei Mauss

zu erkennen geben 216

Textnachweise 238

Personenglossar 242

Register 245